

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



## AMBERG

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>004/0001/2020</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>03.01.2020</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Referat 4 Dr. K / bf</b>
<b>Wohnen für Hilfe</b>		
<b>Referat für Jugend, Senioren und Soziales</b> <b>Verfasser: Reinhardt, Martin</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>23.01.2020</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>
	<b>03.02.2020</b>	<b>Stadtrat</b>

### Beschlussvorschlag:

Das Projekt Wohnen für Hilfe wird von der Stadt Amberg auf absehbare Zeit nicht weiter verfolgt.

### Sachstandsbericht:

#### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Wohnen für Hilfe soll Menschen ansprechen, die über ungenutzten Wohnraum verfügen und diesen mit jemandem teilen möchten, der sie im Alltag unterstützt.

Dies bedeutet in der Praxis, dass Senioren ein Zimmer zur Verfügung stellen und Studenten bzw. Auszubildende keine Miete hierfür leisten müssen, sondern lediglich die Nebenkosten. Im Gegenzug erfolgt dafür durch die Studenten bzw. Auszubildenden eine Gegenleistung im Haushalt oder Garten bzw. durch Besorgungen, Pflegeleistungen sind ausgenommen. Als Faustregel gilt hierbei: „1 qm Wohnfläche für 1 Stunde Arbeit monatlich“!

Grundsätzlich können sowohl Jung als auch Alt davon profitieren: Studierende haben die Möglichkeit, eine Wohnung zu einem angemessenen Preis zu finden, Senioren können durch die Unterstützung länger in ihren Wohnungen und ihrem gewohnten Lebensumfeld bleiben. Es besteht die Möglichkeit einer Anschubfinanzierung von bis zu 40.000 Euro für maximal 2 Jahre.

Mit der Stadt Erlangen wurde Kontakt aufgenommen um Erfahrungen mit dem Projekt Wohnen für Hilfe aufzugreifen und bei der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen.

Das Projekt Wohnen für Hilfe besteht seit 8 Jahren in Erlangen und wird von 2 Teilzeitkräften (20 Stunden und 10 Stunden Wochenarbeitszeit) begleitet. Im Jahr 2019 konnten 40 laufende Partnerschaften vermittelt werden. Im Wintersemester 2018/2019 waren 39.771 Studenten in Erlangen immatrikuliert. Im Hinblick von nahezu 40.000 Studenten (!) in Erlangen erscheint die Anzahl der Wohnungspartnerschaften als sehr überschaubar.

Dabei erstreckt sich der Radius für Vermittlung auf einen Umkreis von 20 km um Erlangen. Die Probleme in der Praxis bestehen vor allem darin, dass viele deutsche Senioren im Hinblick auf mögliche Sprachbarrieren hauptsächlich deutsche Studenten suchen, die Nachfrage nach solchen Wohnungspartnerschaften allerdings hauptsächlich aus asiatischen und amerikanischen Studenten besteht.

Daneben bleibt zu berücksichtigen, dass in Amberg ein gutes Angebot an Wohnraum für Studenten besteht, dass nachfolgend dargestellt wird:

<b>Name der Wohnanlage/ Website</b>	<b>Plätze</b>	<b>Kosten</b>
<b>Wohnanlage Eisberg</b>  Heiner-Fleischmann-Straße 1-3 92224 Amberg	107	ab 242,00€ inkl. NK
<b>Wohnanlage Eichenforst</b>  Heinz Königseder GmbH und Co KG Philipp-Melanchthon-Str. 8 92224 Amberg	33 Zimmer + 5 Appartements	ab 120,00 € +NK
<b>Wohnungsunternehmen Amberg</b>  Studentenappartements Infanteriestraße 14, 92224 Amberg	33	150,00 € + NK
<b>denkmalneu.com GmbH</b>  Appartements u.a. in der Köferinger Straße	58 Apartments und 5 Penthäuser	z. B. 300,00 € + NK
<b>Angebote für Wohngemeinschaften</b>  <a href="https://www.wg-gesucht.de/wg-zimmer-in-Amberg.165.0.1.0.html">https://www.wg-gesucht.de/wg-zimmer-in-Amberg.165.0.1.0.html</a>	10 WG Zimmer, die noch frei sind	
<b>OTH Website Marktplatz Wohnungssuche</b>  <a href="https://www.oth-aw.de/studieren-und-leben/campusleben/marktplatz/wohnungen/?tx_productadvertisement_search%5Baction%5D=search&amp;tx_productadvertisement_search%5Bcontroller%5D=Product&amp;tx_productadvertisement_search%5Bfilter%5D%5Bplace%5D=Amberg&amp;tx_produ">https://www.oth-aw.de/studieren-und-leben/campusleben/marktplatz/wohnungen/?tx_productadvertisement_search%5Baction%5D=search&amp;tx_productadvertisement_search%5Bcontroller%5D=Product&amp;tx_productadvertisement_search%5Bfilter%5D%5Bplace%5D=Amberg&amp;tx_produ</a>	17 WG Zimmer aktuell im Angebot, die noch frei sind(!)	

<a href="https://www.ctadvertising.de/search%5Bfilter%5D%5Btype%5D=2&amp;cHash=fe788b4d5c82ab78d16b2646ea19c595">ctadvertising_search%5Bfilter%5D%5Btype%5D=2&amp;cHash=fe788b4d5c82ab78d16b2646ea19c595</a>		
<b>meinestadt</b>	11 Mietwohnungen	
<b>Immobilienscout 24</b>	12 Mietwohnungen	
<b>Gesamt</b>	236 Wohnungen bzw. Plätze in Wohngemeinschaft en	

Hierbei zeigt sich, dass insbesondere auf den einschlägigen Internetseiten auch während des laufenden Semesters über 50 Wohnungen bzw. Plätze in Wohngemeinschaften noch frei sind.

Zudem sind von rund 1.600 Studenten am Hochschulstandort Amberg 53 % aus der Region und wohnen bei ihren Eltern (Quelle aus Campus Ranking).

Zum einen ist für Studenten in Amberg ein angemessenes Wohnungsangebot vorhanden, dass mit dem angespannten Wohnungsmarkt in Erlangen nicht vergleichbar ist. Zum anderen ist im Hinblick auf die geringe Anzahl von 40 Wohnungspartnerschaften in Erlangen bei rund 40.000 immatrikulierten Studenten aus Sicht der Verwaltung zu erwarten, dass in Amberg mit rund 1.600 Studenten das Ergebnis an vermittelten Wohnungspartnerschaften erheblich geringer ausfällt.

Vor diesem Hintergrund wird von der Verwaltung empfohlen, das Projekt Wohnen für Hilfe in nächster Zeit nicht weiter zu verfolgen.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

**Personelle Auswirkungen:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Alternativen:**

**Anlagen:**

.....